

# ALBERT-GALVANO

MIT · UND · OHNE

## RELIEF-ZURICHTUNG

ORIGINALGETREUESTE · WIEDERGABE · ALLER  
ARTEN · VON · DRUCK-STOCKEN  
BESONDERS · VON · AUTOTYPIEN

ABSOLUTES · PASSEN · BEI · FARBEN-  
KLISCHÉS · KÜRZESTE · LIEFERZEIT

MAN · VERLANGE · PROSPEKTE · UND · MUSTERDRUCKE

# ALBERT-GALVANO · G. M. B. H.

· BERLIN · SW. 48 ·

### Nationaler Verlag (Eurt Etzold) Stuttgart.

(Z)

Sehr geehrter Herr Kollege!

In Kürze erscheint:

## Friedrich Schiller in seinen Beziehungen zur Musik und zu den Musikern

Mit einem  
Porträt  
Schillers.

von Dr. Adolf Kohut.

Broschiert Mk. 2.25 ord., Mk. 1.65 netto, Mk. 1.50 bar | 7/6.  
Elegant gebunden Mk. 3.— ord., Mk. 2.— bar | 7/6.

Gebundene Exemplare nur bar.

Ins unendliche wächst die dieses Jahr erscheinende Schillerliteratur, alle Werke und Werkchen befassen sich mehr oder weniger nur mit der Aufzählung seiner Schöpfungen oder seiner Lebensgeschichte; keines derselben bringt uns aber unsern grössten Dichtern fürsten von einer Seite nahe, von der wir ihn nur ganz oberflächlich oder auch garnicht kennen.

Dr. Adolf Kohut., der sich durch seine gediegenen Biographien bereits einen geachteten Namen in der literarischen Welt errungen hat, behandelt nun in diesem neuen Werke Schillers Beziehungen zur Musik und zu den Musikern, wie es bisher nur hier und da ganz zerstreut geschah, während ein selbständiges, ausführliches Werk hierüber überhaupt noch nicht existierte.

Dieses neue, gediegene Werk wird infolgedessen mit Recht eine grosse Lücke in der Schillerliteratur ausfüllen und wird deshalb auch einen hervorragenden Platz unter den diesjährigen Erscheinungen einnehmen.

Ich bitte Sie nun, dieses einzig dastehende Werk, dessen typographische Ausstattung nichts zu wünschen übrig lässt, nicht auf Lager fehlen zu lassen. Durch meine demnächst stattfindende Propaganda wird eine sehr rege Nachfrage nach dem Werke erfolgen. Legen Sie es bitte allen Ihren Kunden vor, Sie werden überall, besonders unter dem musikliebenden Publikum und allen zum Musikleben gehörenden Fachleuten, Konservatorien, Gymnasien usw. dankbare Käufer finden.

Diejenigen verehrten Firmen, die sich für dieses ausserordentlich absatzfähige Werk intensiv verwenden wollen, belieben sich mit mir direkt in Verbindung zu setzen. Ich gehe denselben bezügl. des Vertriebes gerne an die Hand und gewähre ihnen außerdem auch einen Vorzugsrabatt.

Reine Kommissionsbestellungen, die nur zur Ausfüllung des Lagers dienen, wolle man gefälligst unterlassen. Mit der Bitte um eine recht tätige Verwendung für dieses gediegene Werk empfehle ich mich Ihnen

Bestellzettel anbei.

mit vorzüglicher Hochachtung

Stuttgart, im April 1905.

Nationaler Verlag (Eurt Etzold).